

Vorwort

Die "Meditation für Trompete und Orgel" entstand für einen sonntäglichen Gottesdienst in der Stadtkirche St. Maria in Landau i. d. Pfalz, der am 3. August 2014 abgehalten und vom Deutschlandfunk live übertragen worden ist. Die Komposition erklang während der Kommunion. Sie wurde gespielt von Rüdiger Kurz (Trompete) und Michael G. Kaufmann (Orgel). Auf der Grundlage einer sich in steter Veränderung befindlichen quasi minimalistischen Tonfolge der Orgel setzt die Trompete eigene signalhafte Akzente und tritt allmählich in einen dynamischen Kommunikationsprozess mit dem Partnerinstrument.

Diese zunächst nur "meditativ" anmutende Musik will nicht zu einer Art "Ich-Auflösung" führen, sondern schweifend-schläfrige Gedanken und Gefühle mit den an das Individuum gerichteten Weckrufen konfrontieren. Es geht sowohl in der Musik selbst als auch in ihrer Wirkung auf die Zuhörerinnen und Zuhörer nicht nur um ein Sich-wohl-fühlen, nicht nur um ein zur Ruhe kommen, ein "Abschalten" im Gottesdienst, sondern auch darum, ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass bei Fragen des Glaubens immer wichtige, existenzielle Dinge im Vordergrund stehen sollten.

Die "Meditation für Trompete und Orgel" ist Teil einer Reihe von insgesamt sieben Meditationen für den gottesdienstlichen Gebrauch in unterschiedlicher Besetzung mit der Orgel als zentralem Instrument.

Prof. Dr. Michael G. Kaufmann, der diese erste Komposition anregte und die Idee eines ganzen Zyklus unterstützte, ist das kleine Stück in Freundschaft gewidmet.

Burkhard Egdorf

Meditation für Trompete und Orgel

Für Michael G. Kaufmann

Burkhard Egdorf/
Juni 2014

$\text{♩} = 76$

Tromba in sib

Manuale

Pedale

Prinzipale 8',4'

4

Prinzipale 16',8'

8

14/16 4/4

-16'

11

3

3+5/4+16

14

Musical score for measures 14-16. The score is in 4/4 time. Measure 14 starts with a whole rest in the treble clef. The piano accompaniment consists of a steady eighth-note pattern in the right hand and a similar pattern in the left hand. Measure 15 continues the piano accompaniment. Measure 16 features a melodic line in the treble clef with a triplet of eighth notes and another triplet of eighth notes. The piano accompaniment continues.

17

Musical score for measures 17-19. The score is in 4/4 time. Measure 17 has a melodic line in the treble clef with a slur over the first two notes. The piano accompaniment continues. Measure 18 continues the piano accompaniment. Measure 19 features a change in time signature to 2/4. The melodic line in the treble clef has a whole rest. The piano accompaniment continues in 2/4 time.

20 *(non legato)* *f* *b*

f *b* +16'

24

tr